

Vorbereitung für das Stem-Mastering

Was ist der Unterschied zum Stereo-Mastering?

Stereo-Mastering: Nur dein finaler Song wird bearbeitet.

Stem-Mastering: Hier arbeiten wir mit einzelnen Gruppen von Spuren (Stems) aus deinem Song. Das gibt uns mehr Spielraum zur Verbesserung.

Welche Stems brauchen wir?

- Hauptgesang** - Deine Hauptstimme, ohne Hintergrundgesänge.
- Hintergrundgesang** - Harmonien und Dopplungen der Stimme.
- Adlibs** - Einzelne Wörter oder Effekte, die du hinzugefügt hast.
- Bass** - Alle Bass-Spuren.
- Schlagzeug & Percussion** - Dein komplettes Schlagzeug und alle Percussions.
- Musik** - Alle Instrumente.

Hinweis: Wenn du den Beat nur als fertigen Mix hast, reicht das aus.

Wie exportiere ich die Stems?

1. **Songlänge bestimmen:** Markiere den Anfang und das Ende deines Songs. Achte darauf, dass der Song am Ende nicht abgeschnitten wird. Dieser Bereich sollte für alle Stems gleich sein.
2. **Effekte ausschalten:** Schalte alle Effekte auf dem Hauptkanal aus. Ausnahmen sind spezielle Effekte, die zum Sound des Songs beitragen. Die Effekte auf den Einzelspuren bleiben an. ****Achtung:** Lautstärke! Schütze deine Ohren!**
3. **Lautstärke prüfen:** Wenn du Effekte ausschaltetest, kann sich die Lautstärke ändern. Achte darauf, dass der Hauptkanal nicht verzerrt.
4. **Stems einzeln exportieren:** Schalte alle Spuren stumm, die du gerade nicht exportieren möchtest, und exportiere jeden Stem einzeln.
5. **Dateiformat wählen:** Beim Exportieren wähle das Format WAV oder AIFF, 32bit und 48kHz oder die ursprüngliche Samplerate deines Projekts.
6. **Überprüfung vor dem Senden:** Bevor du die exportierten Stems sendest, höre sie dir bitte noch einmal komplett an. Das stellt sicher, dass keine Fehler enthalten sind und alles so klingt, wie du es dir vorgestellt hast.